

Maria durch ein'n Dornwald ging

Text u. Melodie: Trad.
Satz: Hubertus Krämer, 1998

Sopran
Alt

p Ky - ri - e - lei - son! *mp* Ky -

Bariton

mf

Ma - ri - a durch ein'n Dorn - wald ging,
Was trug Ma - ri - a unter ih - rem Herzen?
Da ha - ben die Dor - nen Ro - sen ge - tragen,
Wie soll dem Kind sein Na - me sein?
Wer hat er - löst die Welt al - lein?

5

- ri - e - lei - son! Ma - ri - a durch ein'n Dorn - wald ging, der
Ein klei - nes Kind - lein oh - ne Schmer - zen, das
Als das Kind - lein durch den Wald ge - tra - gen, da
Der Na - me, der soll Je - sus sein, das
Das hat ge - tan das Christ - kind - lein, das

Ky - ri - e - lei - son! Ma - ri - a durch ein'n Dorn - wald ging, der
Ein klei - nes Kind - lein oh - ne Schmerzen, das
Als das Kind - lein durch den Wald ge - tragen, da
Der Na - me, der soll Je - sus sein, das
Das hat ge - tan das Christ - kind - lein, das

9

hat in sieb - n Jahr'n kein Laub ge - tra - gen.
trug Ma - ri - a un - ter ih - rem Her - zen.
ha - ben die Dor - nen Rosen ge - tra - gen. Je - sus und Ma - ri - a!
war von An - fang der Na - me sein.
hat er - löst die Welt al - lein.

hat in sieb - n Jahr'n kein Laub ge - tra - gen.
trug Ma - ri - a un - ter ih - rem Her - zen.
haben die Dor - nen Rosen ge - tra - gen. Je - sus und Ma - ri - a!
war von An - fang der Na - me sein.
hat er - löst die Welt al - lein.

p *rit.* *mp* *rit.*